

RS OGH 1992/4/2 7Ob546/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.04.1992

Norm

ABGB §94

ABGB §140 Bd

EheG §66

Rechtssatz

Die Urlaubskosten eines Unterhaltspflichtigen sind ebenso wie jene des Unterhaltsberechtigten aus den ihnen zugewiesenen Anteilen des Einkommens des Unterhaltspflichtigen zu finanzieren. Die Kosten der Freizeitgestaltung des Unterhaltspflichtigen (Mitgliederbeiträge bei Vereinen udgl) schmälern die Bemessungsgrundlage nicht. Dies gilt auch für Diplomaten.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 546/92
Entscheidungstext OGH 02.04.1992 7 Ob 546/92
Veröff: RZ 1993/91 S 260

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0009668

Dokumentnummer

JJR_19920402_OGH0002_0070OB00546_9200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at